



Kloster Zwiefalten

99 km

Das Kloster Zwiefalten ist ein ehemaliges Benediktinerkloster in Zwiefalten am südlichen Ausläufer der Schwäbischen Alb im Landkreis Reutlingen. Die Anlage beherbergt heute eine psychiatrische Klinik.

Die Klosterstiftung (1089) fällt in die Zeit nach dem Investiturstreit zwischen dem deutschen Kaiser Heinrich IV. und Papst Gregor VII.. Die beiden Gründer, die Grafen Kuno und Liutold von Achalm, waren päpstliche Parteigänger gewesen und schufen sich in Zwiefalten eine standesgemäße Rückzugs- und Begräbnisstätte. Als Ratgeber bei dem Projekt wirkten unter anderem der ebenfalls papsttreue (und deswegen aus seiner Diözese vertriebene) Bischof Adalbero von Würzburg und Abt Wilhelm von Hirsau.

Am 8. September 1089 wurde die Gründung offiziell vollzogen. Die ersten Bewohner waren zwölf Mönche und fünf Laienbrüder aus dem

von den cluniazensischen Reformen geprägten Kloster Hirsau im Nordschwarzwald. Die Neugründung wurde mit reichem Schenkungsgut ausgestattet, darunter Teile der Orte Neuhausen an der Erms, Tigerfeld und Dietikon sowie die Kirche von Buch im Thurgau und anderes. Die verschiedenen Besitztümer lagen zu Beginn über den gesamten südwestdeutschen Raum verstreut bis in die Gegend von Chur und im Elsaß.

Die Gründer widmeten Zwiefalten der Jungfrau Maria und stellten das Kloster unter den Schutz des Heiligen Stuhls. 1093 bestätigte Papst Urban II. diese Schutzherrschaft und verlieh der Abtei verschiedene Rechte. Als Gegenleistung wurde die symbolische jährliche Entrichtung eines Goldstückes festgesetzt. Unabhängig von dieser Rechtsbeziehung zwischen Papst und Kloster ist Zwiefalten in dieser Zeit als Eigenkloster der Grafen von Achalm zu betrachten.

1092 starb Graf Kuno, am 18. August 1098 sein Bruder Liutold, der seinen Lebensabend als Mönch im Kloster verbracht hatte. Der Großteil ihres Erbes fiel dem Kloster zu. 1109 schließlich erhielt die Abtei die Weihe durch Bischof Wido von Chur.

Bürgermeisteramt Zwiefalten,
Marktplatz 3,
88529 Zwiefalten
Tel 07373 2050
Fax 07373 20555
www.zwiefalten.de

Sommerhalbjahr

Von Beginn der Sommerzeit bis
nach den Herbstferien
9.30 - 18.00 Uhr

Winterhalbjahr

Sonn- und Feiertag
9.30 - 16.00 Uhr
Montag bis Samstag
10.00 Uhr - 16.00 Uhr

ist nur die Vorhalle zugänglich

Besichtigungen des Chorraums
(ganzjährig) nur im Rahmen von
Münsterführungen

Während der Gottesdienste sind
keine Besichtigungen möglich.

http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Zwiefalten